

Die Kraft der Zirbe beim Obst- und Gartenbauverein Tann

20.11.2019 12:16



Für den letzten Stammtisch vor der Winterpause hatte die Vorstandschaft des Tanner Obst- und Gartenbauvereins vielen interessierten Zuhörern einen besonderen Vortrag bereitet. Elfi Huber, selbst Mitglied des Ausschusses, referierte „Rund um's Zirbenholz“. Gemeinsam mit ihrem Mann fertigt sie vielfältige Produkte aus diesem bedeutenden Holz an. Ihr Angebot reicht von Zirbenkissen über Brotkästen hin zu Aufbewahrungsgefäßen, welche Franz Huber erstellt und an diesem Abend präsentierte. In ihrem Vortrag ging Elfi Huber darauf ein, dass die Zirbe als Königin der Alpen bezeichnet werde, da sie erst ab etwa 1200 m Höhe wachse und dabei sämtlichen Witterungen trotze. Dieser Baum verfügte über viel Energie, die er an die Menschen weitergebe. Beispielsweise wirken die ätherischen Öle beruhigend und das Holz antibakteriell, fungotoxisch sowie biozid, wodurch Schimmel verhindert und störende Insekten ferngehalten werden können. Da die Zirbe auch negative Strahlen abwehrt, produziert Franz Huber inzwischen Handyhalter. Die Zuhörer erlebten einen kurzweiligen sowie lehrreichen Vortrag und Elfi Huber schenkte allen Anwesenden am Ende ein kleines Zirbenherz. Abschließend überreichte Michaela Hengersberger, die Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Tann, der Referentin ein Präsent und sprach dem Ehepaar Huber im Namen der Vorstandschaft ihren Dank aus.